

Sozialpolitische Leitbilder der EU in Zeiten der Krise

Dr. Jenny Preunkert (Vertretung der Professur Vergleichende Soziologie an der Universität Duisburg-Essen)

Tagung „Europäische Sozialmodelle im Krisenmodus?“ des Arbeitskreises Wohlfahrtsstaatsforschung in der DVPW und des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung

- **Europäischer Stabilitätsmechanismus (ESM)**

In der Eurokrise konnten Regierungen Hilfen in Form von Krediten und Bürgschaften in Anspruch nehmen, dafür mussten sie aber Konditionen im Bereich des Bankensektors, der Haushaltskonsolidierung und der Strukturreformen akzeptieren.

- **Wiederaufbaufonds (NextGenerationEU, NGEU)**

In Reaktion auf die Pandemie können die Mitglieder der EU Gelder in Form von Förderungen und Krediten in Anspruch nehmen, die sie jedoch begründen müssen.

- **Welche sozialen Problemen werden in den europäischen Krisendebatten wahrgenommen?**
- **Welche Lösungen werden angeboten?**
- **Wie lassen sich diese sozialpolitischen Lösungen in die Wohlfahrtsstaatenforschung einbetten?**

- Im Memorandum für Irland heißt es, dass das Land „dringend ein starkes Programm zur Wiederherstellung des Vertrauens von innen und außen benötigt, um die schädlichen Rückkopplungsschleifen zwischen der Wachstums-, Steuer- und Finanzkrise zu überwinden“ (Europäische Kommission 2010c, S. 49, Übersetzung JP).
- Noch weiter geht das Memorandum des dritten griechischen Programms: „Griechenland hat seine europäischen Partner um Unterstützung gebeten, um nachhaltiges Wachstum wiederherzustellen, Arbeitsplätze zu schaffen, Ungleichheiten abzubauen und die Risiken für die eigene Finanzstabilität und die des Euroraums anzugehen“ (MoA, 2015, S. 4, Übersetzung JP).

Festgestellte Probleme:

- **Fehlender Schutz der Vulnerablen**
- **Arbeitslosigkeit**
- **Jugendarbeits- und Langzeitlosigkeit**

Festgestellte Probleme:

- **Fehlender Schutz der Vulnerablen**
- **Arbeitslosigkeit**
- **Jugendarbeits- und Langzeitlosigkeit**

	Problematisierung von Arbeitslosigkeit in den griechischen Memoranda		
	Arbeitslosigkeit	Langzeit- arbeitslosigkeit	Jugend- arbeitslosigkeit
MoU 2010	+	-	-
Update Sommer 10	-	-	-
Update Herbst 10	+	-	-
Update Winter 10/11	-	-	-
Update Frühling 11	+	-	-
Update Herbst 11	+	-	+
MoU 2012	+	-	-
Update Winter 12/13	++	+	+
Update Frühling 13	++	+	++
Update Sommer 13	++	+	++
Update Frühling 14	++	+	+
MoU 2015	+	+	-
Update Frühling 16	+	++	-
Update Sommer 17	+	++	-
Update Frühling 18	+	++	-
Update Sommer 18	+	++	-

„Die Einkommens- und Sozialversicherungspolitik muss die Anstrengungen zur Haushaltsanpassung und zur Wiederherstellung der Wettbewerbsfähigkeit unterstützen“ (erstes griechisches MoA, Europäische Kommission 2010b, S. 44, Übersetzung JP).

„Eine gerechtere Gesellschaft wird verlangen, dass Griechenland die Gestaltung seines Sozialsystems verbessert, damit ein echtes soziales Sicherungsnetz existiert, das seine knappen Ressourcen für diejenigen verwendet, die es am dringendsten benötigen“ (drittes griechisches MoA, 2015, S. 4, Übersetzung JP)

Sozialpolitik und Sozialschutz in den griechischen Memoranda

	Forderungen nach Kürzungen in sozialpolitischen Bereichen					Schutzklauseln für bedürftige Gruppen	
	Allgemein	Rente	Gesundheit	Arbeitslosig.	Mindestsicher.	Mindestsicherung	Sozialschutz
MoU 2010	+	+	+	+	+	-	-
Update Sommer 10	+	+	+	+	+	-	-
Update Herbst 10	+	+	+	+	+	-	-
Update Winter 10/11	+	+	+	+	+	-	-
Update Frühling 11	+	+	+	+	+	-	-
Update Herbst 11	+	+	+	+	+	-	-
MoU 2012	+	+	+	-	+	+	+
Update Winter 12/13	+	+	+	-	+	+	+
Update Frühling 13	+	+	+	-	+	+	+
Update Sommer 13	+	+	+	-	+	+	+
Update Frühling 14	+	+	+	-	+	+	+
MoU 2015	+	+	+	-	-	+	+
Update Frühling 16	+	+	+	-	-	+	+
Update Sommer 17	+	+	+	+	-	+	+
Update Frühling 18	+	+	+	-	-	+	+
Update Sommer 18	+	+	+	-	-	-	+

Aktivierung der Arbeitslosen durch „Zuckerbrot und Peitsche“.

- **Besonders die Fähigkeiten der jugendliche Arbeitslosen sollen befördert werden → Weiterbildungen werden gefordert**
- **Reduktion der Sozialleistungen sollen zusätzliche Anreize schaffen, sich eine Beschäftigung zu suchen.**

So sollen nach einer „Re-Evaluierung des Arbeitslosenversicherungssystems die Anreize so geändert werden, dass sich die Beschäftigung erhöht [...] und die sozialen Sicherheitsnetze gestärkt werden. Wir [die portugiesische Regierung, JP] werden die maximale Dauer der Leistungen der Arbeitslosenversicherung auf höchstens 18 Monate kürzen und die Leistungen auf das 2,5-Fache des Sozialhilfeindex begrenzen (...)" (Europäische Kommission 2011a, S. 52, Übersetzung JP).

- **fünf Themenbereiche (Digitalisierung, erneuerbare Energien, Arbeitskraft, Reformen der öffentlichen Verwaltung, urbane Mobilität**

- fünf Themenbereiche (Digitalisierung, erneuerbare Energien, Arbeitskraft, Reformen der öffentlichen Verwaltung, urbane Mobilität

- **fünf Themenbereiche (Digitalisierung, erneuerbare Energien, Arbeitskraft, Reformen der öffentlichen Verwaltung, urbane Mobilität)**
- **Erkannte soziale Probleme: Arbeitslosigkeit und Gesundheitssektor, (fehlende Effizienz der Verwaltung)**

- **fünf Themenbereiche (Digitalisierung, erneuerbare Energien, Arbeitskraft, Reformen der öffentlichen Verwaltung, urbane Mobilität)**
- **Erkannte soziale Probleme: Arbeitslosigkeit und Gesundheitssektor, (fehlende Effizienz der Verwaltung)**
- **Lösungen: Erhöhung der Fähigkeiten durch Weiterbildung und Digitalisierung des Gesundheitssektors**

- Förderung eines liberalen Sozialstaatsbildes
- Förderung eines aktivierenden Sozialstaates: Stärkung von individueller Befähigung und Nutzung der technologischen Ressourcen
- Förderung eines „schlanken“ und effizienten Staates

Preunkert, Jenny 2020: *Eine Soziologie der Staatsverschuldung. Über die Finanzialisierung, Transnationalisierung und Politisierung von Staatsschulden in der Eurozone*. Beltz Juventa.

Preunkert, Jenny 2016: The European integration process and the social consequences of the crisis. In Heidenreich, Martin (Hg.): *Inequalities in Europe*. Cheltenham: Edward Elgar. S. 220-235.